## Christoph Reichard

## Betriebswirtschaftslehre der öffentlichen Verwaltung

2., völlig neubearbeitete und erweiterte Auflage



Walter de Gruyter • Berlin • New York 1987

idkonzept der Verwaltungsbetriebslehre	
fEinleitung.	.1
IVerwaltungswissenschaften und Wirtschaftswissenschaft.	2
f 1.2.1. Verwaltungsbegriff und Entwicklungsstand der	
Verwaltungswissenschaften.	
• 1.2.2. Ziele und Gliederung der Wirtschaftswissenschaft	.7
1.2.3. Der Beitrag der Wirtschaftswissenschaft zu den	
Verwaltungswissenschaften.	
>. Wirtschaftlichkeit als zentraler Beurteilungsmaßstab.	
I. Wozu Verwaltungsbetriebslehre?	
\$. Der Verwaltungsbetrieb und andere Betriebstypen 1	5
, öffentliche Betriebe	20
, Entscheidungen und Entscheidungsprozesse	
Ll, Entscheidung als Hauptinhalt von Verwaltungshandeln 2	25
, Zielbildung im Verwaltungsbetrieb	33
[23. Betriebswirtschaftliche Entscheidungsprobleme im	
Verwaltungsbetrieb	8
2.3.1. Entscheidung über öffentliche oder private Leistungserbringung	
2.3.2. Entscheidung über den Verwaltungsstandort 4	1
2.3.3. Entscheidungen über Einsatzgüter 4	12
2.3.4. Entscheidungen über Ausbringungsgüter. 4	
2.3.5. Entscheidungen im Leistungsprozeß 4	
2.3.5.1. Das Leistungsprozeßmodell und seine Geltung im	
Verwaltungsbetrieb 4	18
2.3.5.2. Beschaffung. 5	50
2.3.5.3. Lagerung 5	54
2.3.5.4. Leistungserstellung	55
2.3.5.5. Absatz	
2.3.6. Finanzierungsentscheidungen 6	54
2.4. Zielerreichungskontrolle	71
3. Techniken und Konzepte der Planung	

X	Inhalt

3.3. Zielanalyse	81
3.4. Informationsgewinnung.	
3.4.1. Überblick	84
3.4.2. Kreativitätstechniken	. 84
3.4.3. Prognosetechniken	
3.5. Alternativenvergleich	
3.5.1. Nutzwertanalyse als Grundmodell der Alternativenbewertung .	95
3.5.2. Entscheidungsbaumtechnik	
3.6. Ablaufplanung.	
3.6.1. Flußdiagrammtechnik	
3.6.2. Netzplantechnik.	
3.7. Planungskonzepte für den Verwaltungsbetrieb.	.124
4. Management	122
4.1. Grundlagen des Verwaltungsmanagements	
4.1.1. Begriff und Funktionen des Managements	
4.1.2. Der Gestaltungsrahmen des Managements	.138
4.1.3. Verwaltungsmanagement: Gegenwärtige Situation,	146
Zukunftsanforderungen, Besonderheiten 4.1.4. Managementkonzepte im Überblick	
4.1.4. Managementkonzepte im Oberblick. 4.2. Gestaltung der Organisationsstruktur.	
4.2.1. Grundlagen der Organisationsgestaltung.	
4.2.2. Gestaltung der organisatorischen Grundstrukturen	162
4.2.2.1. Stellenbildung.	162
4.2.2.1. Stehenbildung. 4.2.2.2. Gliederung der Grundstruktur.	
4.2.2.3. Arbeitsgestaltung	
4.2.3. Gestaltung der Leitungsstrukturen	179
4.2.3.1. Leitungsstellen und-beziehungen.	
4.2.3.2. Konzept der Entscheidungsdezentralisation.	182
4.2.3.3. Leitungssysteme.	
4.2.4. Gestaltung der Ergänzungsstrukturen	188
4.2.4.1. Stäbe.	
4.2.4.2. Kollegien.	
4.2.4.3. Teams.	
4.2.5. Die organisatorische Gesamtstruktur als Gestaltungsergebnis	197
4.3. Motivation und Führung	
4.3.1. Motivationsstrukturen im öffentlichen Dienst.	
4.3.2. Mitarbeiterführung	
4.4. Änderungen des Verwaltungsmanagements.	
4.4.1. Änderungsprozesse und -Strategien.	212
4.4.2. Änderungsmethoden und -Instrumente	
T.T.2. I Mucrungsmemouch und -mstumente	.443

, I	Personalwesen	
\$ä.	Grundzusammenhänge des Personalwesens	.227
12.	. Personalpolitik	233
f\$S.	Personalbedarfsermittlung	236
	5.3.1. Personalplanung.	
	5.3.2. Personalbemessung	243
	5.3.3. Stellenbewertung	.248
l\$'A	. Personalbereitstellung	254
⋖i	5.4.1. Personalbeschaffung.	254
r <sub>ä</sub> t	5.4.2. Personalauswahl	256
	5.4.3. Personaleinsatz.	263
	Personalentwicklung.	
	5.5.1. Grundlagen	266
	5.5.2. Mitarbeiterbeurteilung	268
	5.5.3. Fortbildung.	272
	5.5.4. Verwendungsplanung.	.275
	5.5.5. Versetzung	
	5.5.6. Beförderung	279
5.6	Personalverwaltung.	.28
	Rechnungswesen	20
6.1	Grundlagen	28.
	6.1.1. Ziele und Funktionen des Rechnungswesens	
	6.1.2. Teilsysteme des Rechnungswesens.	284
<i>-</i> 2	6.1.3. Abgrenzung wichtiger Grundbegriffe.	200
6.2.	Kameralistik	.29.
	6.2.1. Merkmale und Arten der kameralistischen Rechnung	.292 .294
	<ul><li>6.2.2. Funktionsweise der Verwaltungskameralistik.</li><li>6.2.3. Grenzen und Erweiterungsmöglichkeiten der</li></ul>	.294
		201
62	Verwaltungskameralistik	200
0.5	6.3.1. Zielsetzung und Struktur der Vermögensrechnung.	
	6.3.2. Zur Aussagefähigkeit einer Bilanz des Verwaltungsbetriebes	30
61	Kostenrechnung.	
0.4.	6.4.1. Ziele, Gestaltungsmöglichkeiten und Anwendungsbereiche der	.50.
	Kostenrechnung.	20
	6.4.2. Kostenartenrechnung	
	6.4.3. Kostenstellenrechnung. 6.4.4. Kostenträgerrechnung.	
	6.4.5. Auswertung der Kostenrechnung	
	6.4.6. Plan- und Teilkostenrechnung.	
Ö	S.Wirtschaftlichkeitsrechnung.	
U.S	). W II ISCHAI III CHKUKUSI CCHHUNG	.551

XII	Inhalt
6.5.1. Ziele, Merkmale und Artender Wirtschaftlichkeitsrechnung	330
6.5.2. Statische Verfahren der Wirtschaftlichkeitsrechnung	337
6.5.2.1. Kostenvergleichsrechnung	.337
6.5.2.2. Amortisationsrechnung	.342
6.5.2.3. Rentabilitätsrechnung	344
6.5.3. Nutzen-Kosten-Untersuchungen	.345
6.5.3.1. Merkmale und Arten von Nutzen-Kosten-	
Untersuchungen	345
6.5.3.2. Rechentechnik der dynamischen Investitionsrechnung .	346
6.5.3.3. Kosten-Nutzen-Analyse	355
Literaturverzeichnis.	.369
Sachregister	407